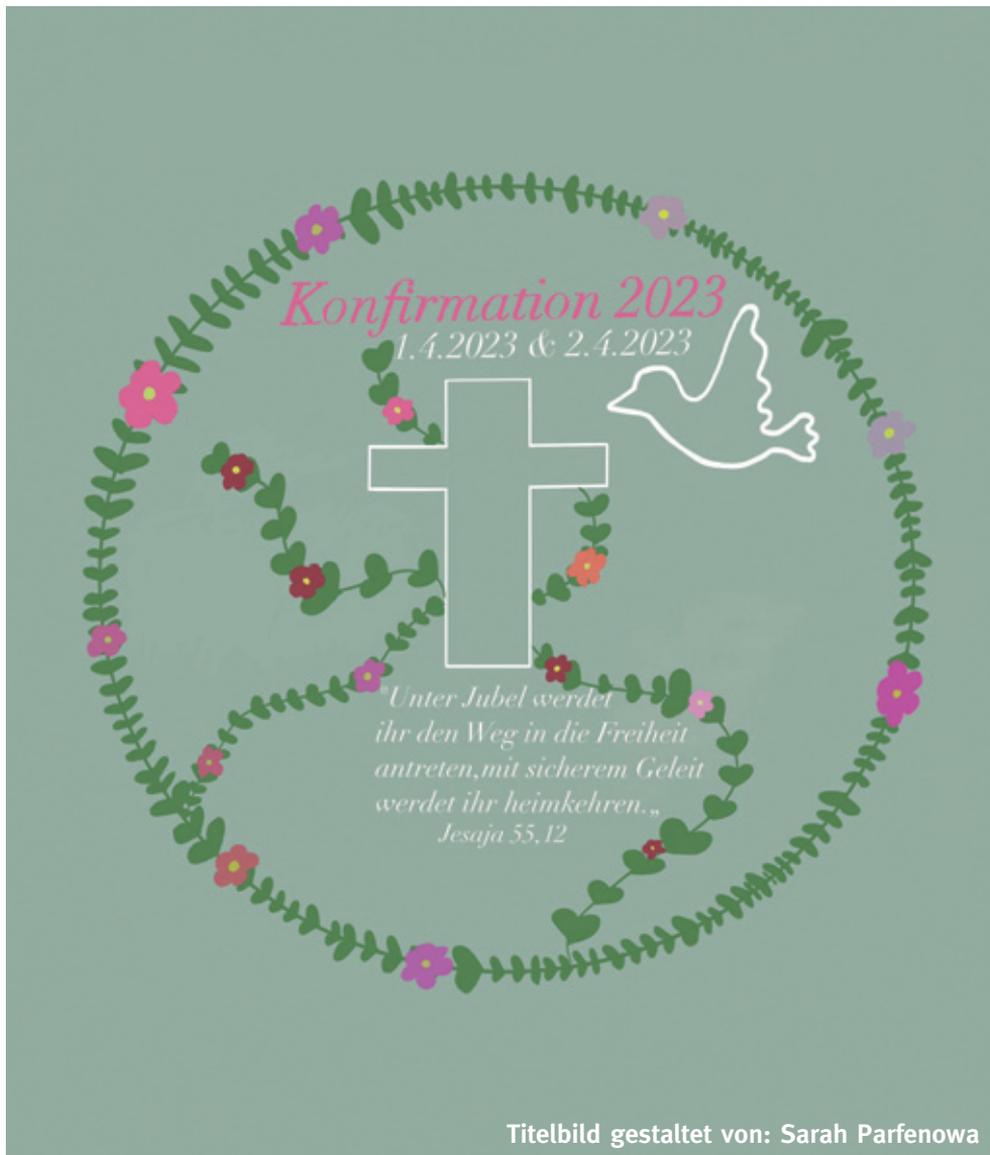


Wanderstab

EV · LUTH · ST · JAKOB I KIRCHE WITTLOHE

LUTTUM · HOHENAVERBERGEN · ARMSSEN · NEDDENAUERBERGEN

LEHRINGEN · STEMMEN · WITTLOHE · OTERSEN · LUDWIGSLUST



Titelbild gestaltet von: Sarah Parfenowa



Inhalt / Impressum

Aus dem Inhalt

Seite

Inhalt und Impressum	2
Aus dem Kirchenvorstand – Jahreszahlen / Bittbrief	3
Andacht	4 – 5
Werbung	6, 12, 18, 26, 34, 40
Fastenaktion 2023	7
Kirchentag in Nürnberg	8 – 9
Kirche in der Osterwoche	10
Konzert Vielharmonie Kirchlinteln	11
Wiedereröffnung der Klamottenkiste	13
KiWi-Lutherfahrt 2023	14 – 15
10 Jahre St.-Jakobi-Wald	16 – 17
Bunter Nachmittag in der Sunday-School in Nquthu	19
An die Konfis	20 – 21
Unsere Konfis	22 – 23
Telefonseelsorge Elbe-Weser	24 – 25
Kleidersammlung Bethel	27
Krippenspiel der Konfis und der „Kleinen“ 2022	28 – 29
Kurzinfo	30 – 32
Starke Regenfälle in der Region Shiyane	33
Statement von Wolfgang Thierse	35 – 37
Trainee-Kurs in der Region KiWi – Schon mal zum vormerken	38
Neue Trainees in der Region KiWi	39
Informationen aus dem Gemeindeleben	41 – 44

Spenden für die Kirchengemeinde Wittlohe:

Kirchenamt Verden · IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63 „*Stichwort Wittlohe*“

Telefonseelsorge: 0800 111 0

Diakoniestation: Hauptstraße 13 · 27308 Kirchlinteln · 042 36/941 27

Sozialberatung: (0 42 31/80 04 30) · **Suchtberatung:** (0 42 31/8 28 12)

Schuldnerberatung: Caritasverband · Andreaswall 11 · Verden · 042 31/93 41 58

Herausgeber: Kirchengemeinde Wittlohe
ViSdPG Wilhelm Timme

Auflage: 2.500 Stück



**Wir lassen klimaneutral auf Blauer Engel,
FSC Recycling-Papier drucken.**



Redaktionsschluss für den Gemeindebrief 2/2023 ist der 12. Mai 2023.

Der Gemeindebrief erscheint 4x jährlich und wird kostenlos im Gemeindegebiet verteilt.



☞ Kirchengemeinde Wittlohe in Zahlen 2022

Eine Kirchengemeinde ist mehr als die Zahlen, die es über sie zu vermelden gibt, zum Glück. Und doch sind es die Zahlen, die eine Richtung beschreiben. Diese Zahlen sind nicht in jedem Jahr identisch, hier die Zahlen des vergangenen Jahres:

Jahresstatistik	2022	2021
Taufen	29	20
Beerdigungen	29	27
Trauungen	05	05
Konfirmationen	21	18
Kirchenaustritte	39	37
Kircheneintritte	02	03
Gemeindeglieder am 31.12.	2.285	2.334



☞ Bittbrief 2022

Mit großer Freude haben wir vernommen, dass durch den Bittbrief im November letzten Jahres die stolze Summe von **9.663,30 Euro** für unsere Kirchengemeinde zusammengekommen ist. Allen SpenderInnen ein ganz großes Dankeschön!!! Mit dem Geld können wir unsere Pläne, vor allem eine zusätzliche Pumpe für den St.-Jakobiwald und die Besetzung der FSJ-Stelle für das nächste Jahr verfolgen. Vor allem die kleinen Dinge wie Taufkerzen, Hochzeitsbibeln und Geburtstagspräsente können wir weiterhin zur Verfügung stellen.

Veröffentlichung im gedruckten Gemeindebrief

Die Veröffentlichung von Amtshandlungsdaten (Taufe, Konfirmation, Trauung, Bestattung) und Geburtstags- oder Ehejubiläen ist im gedruckten Gemeindebrief zulässig, es sei denn, die Betroffenen haben ausdrücklich widersprochen. Hier können Namen sowie Tag und Ort des Ereignisses veröffentlicht werden. ***Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, teilen Sie uns dieses spätestens 14 Tage vor dem Redaktionsschluss mit.***



Andacht



Johannes der Täufer wurde ins Gefängnis geworfen. Danach kam Jesus nach Galiläa und verkündete die Gute Nachricht von Gott: „Die von Gott bestimmte Zeit ist da. Sein Reich kommt jetzt den Menschen nahe. Ändert euer Leben und glaubt dieser Guten Nachricht!“

Markus 1, 14 – 15 Übersetzung Basis Bibel

Liebe WanderstableserInnen,

so lautet die anspruchsvolle Losung des deutschen evangelischen Kirchentages, der in diesem Jahr vom 7. bis 11. Juni in Nürnberg stattfinden wird. Am 5. Februar gab es an vielen Orten Deutschlands Einstimmungsgottesdienste auf den Kirchentag. Unter anderem einen in Hannover, den ich unter folgender Internetadresse gefunden habe:

www.youtube.com/watch?v=DasPywLX18s Wer eine sinnvolle Pause vom Alltag haben möchte, dem kann ich es nur empfehlen, dort einmal reinzuhören, besser noch: den Gottesdienst sogar ganz mitzugehen.

Außer der Musik hat mich in diesem Gottesdienst am 5. Februar besonders der Gedankengang von *Annie Heger* zur Losung des Kirchentages angesprochen. Ich habe sie während der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 durch ihr Video zu *Von guten Mächten* schätzen gelernt. Jetzt macht Annie Heger deutlich, wie sie die Kirchentagslosung: *Die von Gott bestimmte Zeit ist da* versteht, bzw. was diese Worte für sie bedeuten.

Annie Heger stellt mit Recht fest, dass wir Menschen dazu neigen, das positive Erleben auf später zu verschieben, bzw. für spätere Zeiten zu erwarten. Wenn ich erst einmal konfirmiert bin, ... Wenn ich erst einmal 18 bin, ... Wenn ich erst einmal in Rente bin, ... Dann berichtet sie darüber, was ihr Lieblingslied gewesen ist, als sie 12 Jahre alt war. Ein Lied von *Alanis Morissette*, in dem es um einen alten Mann geht. In einer Textzeile heißt es über diesen alten Mann: *An old man turned ninety-eight; He won in the lottery, and died the next day.* Es geht also um einen richtig alten Mann, der 98 Jahre wurde, in dem Alter im Lotto gewann und am nächsten Tag verstarb.

In der Bibelübersetzung *In leichter Sprache* heißt die Kirchentagslosung: *Jetzt ist die Zeit von Gott. Das ist eine gute Nachricht.*



Natürlich gibt es die Zeiten des Lebens, in denen wir diese Aussage ohne mit der Wimper zu zucken, unterschreiben können. *Sarah Parfenowa* hat das Titelbild *Konfirmation* dieses Wanderstabes gestaltet. Sie hat als Konfirmandin kurz vor dem Erreichen des Zieles ihre Vorstellungen, Erwartungen und Hoffnungen, die sie mit ihrer Einsegnung verbindet, bildlich sichtbar gemacht. Die Konfirmation als Moment für *Jetzt ist die Zeit von Gott* ist einleuchtend. Jetzt werde ich im Glauben an Jesus Christus erwachsen. Jetzt darf ich anfangen, Verantwortung zu übernehmen. Darauf habe ich hingearbeitet.

Die KonfirmandInnen haben als ihr Lied *My lighthouse*, das Lied vom Leuchtturm, das wir auf der Konfirmandenfreizeit kennengelernt haben, ausgewählt. Darin heißt es übersetzt unter anderem: *Mein Leuchtturm, mein Leuchtturm, in der Finsternis leuchtend, werde ich Dir folgen. Mein Leuchtturm, mein Leuchtturm, ich werde dem Versprechen vertrauen. Du wirst mich sicher ans Ufer tragen.*

Als das Versprechen dürfen wir dem Konfirmationsspruch vertrauen. Die Stürme des Lebens werden mir zeigen, wie vielfältig die Bedeutung dieser Zusage Gottes zu mir sein kann. Und immer wieder gilt: *Jetzt ist die Zeit von Gott*. Das ist keinesfalls ein einziger Moment im Leben, sondern immer wieder der Anspruch an uns, jetzt die Hände aus dem Schoß zu nehmen, und zu handeln, egal ob wir jetzt Konfirmation feiern, oder in diesem Jahr Diamantene Konfirmation feiern.

Ja, die Herausforderungen sind immens, in unserem eigenen Leben und in der Welt, die uns umgibt. Das Erdbeben in der Türkei / Syrien mit den Abertausenden von Opfern erschüttert uns im Moment heftig. Die Überlebenden in der Erdbebenregion schreien nach Hilfe. Der Ukraine-Krieg macht uns mit all seiner Brutalität seit über einem Jahr sprachlos. Der Klimawandel wird gerade jetzt mit seinen Extremwettererscheinungen immer sichtbarer. *Jetzt ist die Zeit von Gott*. Wer Augen hat, zu sehen, was geschieht, erkennt die Wahrheit dieser biblischen Aussage auch ohne Theologiestudium.

Keiner von uns kann die Welt retten. Aber jeder und jede ist aufgerufen, das zu tun, was wir tun können, damit sie gerettet wird, sei es durch ernsthaftes Gebet, durch eine Unterstützung derjenigen, die in der Not vor Ort helfen oder auch durch einen Baum, den ich im St.-Jakobi-Wald pflanze. *Wilhelm Timme*



Werbung

Ausführung folgender Tätigkeiten:

Betriebliche Bereiche:

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuererklärungen
- Existenzgründungen

Private Bereiche:

- Einkommensteuer
- Erbschaftsteuer
- Sonstige steuerliche Beratung

VOLKER HORSTMANN Steuerberater



Dammstraße 18 · 29664 Walsrode · Tel. 0 51 61 / 91 09 99

Privat: Neddener Dorfstraße 37 · 27308 Kirchlinteln-Neddenaverbergen

E-Mail: stb-horstmann@datevnet.de

**WER NICHT VERGLEICHT,
ZAHLT ZU VIEL!**

Wenn nicht jetzt,
wann dann?

Wir beraten Sie gern in allen Versicherungsfragen!



**Versicherungsmakler
Johann Schröder**

Lindhooper Str. 70
27283 Verden

Telefon: 0 42 31-9 33 544

Telefax: 0 42 31-9 33 545

Mobil: 01 71-264 54 44

E-Mail: schroeder.johann@web.de

www.versicherungen-verden.de



Tischlerei Dreyer



[www. Tischlerei-Dreyer.com](http://www.Tischlerei-Dreyer.com)

Tel.: 04238 - 94 34 64 • Alte Eichen 4 • 27308 Armsen

Tischlerarbeiten nach Maß.

Möbel & Innenausbau • Fenster & Türen • Treppen & Fußböden



**Wir machen,
dass es fährt!**

Heinz Rübke

KFZ-Mechaniker-Meister

KFZ-Elektriker-Meister

Armsener Str. 8

27308 Neddenaverbergen

Tel. 04238 - 94080



JENS KAPPENBERG

Einmasten • Motorgeräte • Maschinenverleih • Zumba



Sie planen einen neuen Zaun?

Sprechen Sie uns an, wir fertigen und liefern individuelle Zaunsysteme und verschiedenste Tore. Bei einem Gespräch an Ort und Stelle beraten wir Sie gern über unsere vielfältigen Angebote.

Rufen Sie uns an: Tel. 04238/1551
e-mail: jenskappenberg@t-online.de

Michaelsstraße 3
Neddenaverbergen

Tel. 04238-1551
Fax 04238-1640



www.JensKappenberg.de



Die Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

In der Zeit von Aschermittwoch mit Ostersonntag lädt die Aktion Klimafasten dazu ein, innezuhalten und das eigene Handeln zu überdenken. Achtsam mit Gottes Schöpfung umgehen und einen verantwortungsvollen, klimagerechten Lebensstil entdecken, dazu laden in den sieben Fastenwochen die Impulse zu folgenden Themen ein:

Energie wertschätzen, Dinge (ver)brauchen, Flächenverbrauch, anders mobil sein, bessere Beleuchtung, Biodiversität und Glück.

Lassen Sie sich inspirieren und übernehmen Sie neue Verhaltensweisen in Ihren Alltag. Ganz nach dem Motto: „***So viel du brauchst ...***“

Die Fastenaktion ist eine gemeinsame Initiative von 25 PartnerInnen: Evangelische Landeskirchen und Freikirchen, (Erz-)Bistümer, Diözesanverbände und die großen Hilfswerke misereor und Brot für die Welt tragen die Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit gemeinsam.

Informationen zum Download unter www.klimafasten.de #klimafasten





Kirchentag in Nürnberg

Nach vier Jahren Pause endlich wieder Kirchentag!

Fahrt des Kirchenkreises Verden zum

Kirchentag in Nürnberg vom 7. – 11. Juni 2023

Genießen Sie fünf Tage volles Programm: um die 2.000 kulturelle, liturgisch/theologische und gesellschaftspolitische Veranstaltungen aus denen Sie auswählen können.

Der Kirchentag beginnt immer mittwochs mit einem Eröffnungsgottesdienst und dem Abend der Begegnung. Ein buntes Fest in der Innenstadt auf dem sich Gemeinden aus der Region vorstellen – mit Musik, Kleinkunst und kulinarischen Leckereien.

Von Donnerstag bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag gibt es Workshops, Ausstellungen, Konzerte, Gottesdienste, Bibelarbeiten, Feierabendmahle, Hauptvorträge, Podiumsdiskussionen und vieles mehr.



Wichtige Themen der Zeit werden diskutiert, Fragen nach Frieden und Gerechtigkeit, dem Klimawandel und der Würde des Menschen gestellt, Gespräche zwischen den Konfessionen geführt und gemeinsam gefeiert. Beim Kirchentag wird gestritten, gerungen, offen benannt, was es braucht für ein gutes Leben.

Menschen aus Politik, Wissenschaft, Medien, Wirtschaft, Kirche und dem öffentlichen Leben kommen zu Wort, füllen Hallen, regen Diskussionen an und geben neue Impulse. Künstler:innen stellen ihre Werke aus oder inszenieren Theaterstücke für den Kirchentag. NGO's sind genauso vertreten wie lokale Initiativen aus Kirche, Gesellschaft und Entwicklungszusammenarbeit.

Kirchentag in Nürnberg



Fahrt zum Kirchentag für Erwachsene und Familien:

Der Kirchenkreis Verden bietet die Möglichkeit, den Kirchentag gemeinsam zu erleben!

Wir starten am Mittwoch, dem 7. Juni im Landkreis Verden und fahren gemeinsam nach Nürnberg. Nach dem Abschlussgottesdienst am 11. Juni machen wir uns gemeinsam auf den Rückweg in den Landkreis Verden. Im Preis enthalten sind die 5-Tages-Karte für den Kirchentag, Hin- und Rückfahrt im Reisebus und die Unterbringung in einem Gemeinschaftsquartier mit Frühstück und die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Veranstaltungsgebiet. Wer sich selbst um eine Unterkunft kümmert, erhält 25 Euro Rabatt – dafür verzichtet man dann aber auch auf das echte Kirchentagsfeeling....

Die Kosten betragen:

250 Euro für Erwachsene, **200 Euro** ermäßigt (für Schülerinnen und Schüler / Studierende / Auszubildende / Teilnehmende an Freiwilligendiensten / Menschen mit Behinderung / Rentnerinnen und Rentner)

165 Euro für Grundsicherungsempfängerinnen und -empfänger / ALG-II-Bezieherinnen und -Bezieher

175 Euro pro Person für das Familienticket (bis zu zwei erwachsene Personen und mindestens ein Kind bis einschließlich 17 Jahren. Hierbei kann es sich um Eltern, Elternteile und in einer Partnerschaft lebende Erwachsene mit eigenen Kindern handeln, aber auch um Großeltern und Großelternanteile mit Enkelkindern oder Freund:innen mit eigenen Kindern)

Anmeldung: (bis spätestens 26. März!)

Die Fahrt für Erwachsene und Familien wird von Pastor Markus Manzek (04205/319206) aus Otterstedt geleitet. Anmeldungen sind möglich über die Homepage des Kirchenkreises: www.kirchenkreis-verden.de

Weitere Infos und Anmeldung für Jugendliche:

Weitere Informationen zum Kirchentag: <https://www.kirchentag.de/>

Über den Kreisjugenddienst gibt es auch die Möglichkeit für Jugendliche am Kirchentag teilzunehmen. Diese Fahrt wird von Kreisjugenddiakon Joachim Bruns geleitet. Anmeldungen für Jugendliche sind möglich unter: <https://kreisjugenddienst.de/node/254>



Kirche in der Osterwoche

☞ **Karwoche und Ostern 2023 in Wittlohe**

Gründonnerstag, 6. April: Der Tag der Einsetzung des Abendmahles Jesu. Den Gottesdienst in Form eines Tischabendmahls werden wir nun zum ersten Mal seit drei Jahren wieder im Gemeindehaus feiern. Um 19 Uhr beginnt dieser einzigartige Gottesdienst zur Vergegenwärtigung des letzten Abends Jesu in der Gemeinschaft mit den Jüngern vor seinem Gang in das Leid des Menschensohnes.

Karfreitag, 7. April: Gottesdienst an still'n Freitag zur Erinnerung an Jesu Hinrichtungstod in der Kirche. Der Unschuldigste von allen musste sterben, damit wir das Leben haben. Das ist das Werk unserer Erlösung.

Ostersonntag, 9. April: Gottesdienst zur Osternacht. Diesen stimmungsvollen Gottesdienst, der um **6 Uhr** im absoluten Dunkel beginnt, wo wir ganz allmählich begreifen, wie Gott an uns handelt, wollen wir auch in diesem Jahr wieder mit Taferinnerung feiern. In diesem Jahr werden wir zum ersten Mal seit Jahren sogar wieder eine Taufe im Gottesdienst der Osternacht erleben. Musik im Gottesdienst: Die **Flötenspielerinnen** sind für diesen Gottesdienst angefragt. Nach dem Gottesdienst der Feier der Osternacht laden wir gern zum **Osterfrühstück** im Gemeindehaus ein.

Ostersonntag, 9. April: Festgottesdienst zur Auferstehung Jesu um **10 Uhr**. Jesu Sieg über den Tod ist der klassische Taftermin der Christenheit. Darum ist es am Ostersonntag auch um 10 Uhr möglich, Taufen durchzuführen. Österliche Freudenmusik wollen die Sängerinnen des **JakobiChores** sehr gern zum Erklingen bringen.

Ostermontag, 10. April: Ein Gottesdienst der Familienkirche um **10 Uhr**, um auch den Kleinen das höchste Fest Christlichen Glaubens nahe zu bringen. Ein Team erarbeitet eine Osterbotschaft für Groß und Klein. Österliche Musik wird auch im Gottesdienst des zweiten Osterfesttages nicht fehlen. Die Kinder dürfen sich auf das anschließende **Ostereiersuchen** im Pfarrgarten freuen. Den Eltern, bzw. Erwachsenen wird in der Zeit ein Kaffee gereicht.

Wilhelm Timme

Konzert in St.-Jakobi



Foto: Sylvia Bothmer

Vielharmonie Kirchlinteln

Musikalische Leitung:
Johanna Meyer und Sandra Bysäth

Sonntag, 26. März 2023
St.-Jakobi-Kirche Wittlohe

16.30 Uhr Einlass ab 16.00 Uhr

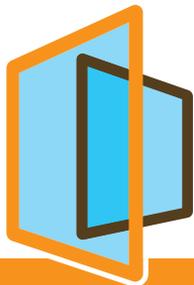
Frühjahrskonzert

Eintritt frei, der Spendenerlös
geht an die Vielharmonie und die
weltweite humanitäre Katastrophenhilfe





Werbung



ADIGA FENSTER

Inh. Adrian Gatzke

Fenster | Türen Rollladen nach Maß

Tel.: 04232 – 94 53 969
Roggenkamp 1 | 27299 Langwedel

www.adiga-fenster.de

Die Maurermeister

Maurer & Betonarbeiten von A-Z

Ob Kleinen oder Großen

Auftrag



Wir meistern Alles!!!

Wittlicher Dorfstr. 18 • 27308 Kirchlinteln • Tel. 0 42 31 95 66 964 • Mobil 0172-4 25 81 58
diemaurermeister@t-online.de • www.diemaurermeister.de

LUX-O KFZ-SERVICE

Stefan Lux
Geschäftsführer und Inhaber

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 7 – 17 Uhr

TÜV:
Montag und Donnerstag

Nikolaus-Kopernikus-Str. 17
27283 Verden
Telefon: 04231 9363160
E-Mail: lux@lux-autoservice.de



DIE TRANSPORTER AUFBAUPROFIS

SCHUTZ FAHRZEUGBAU



Ausbildungsberuf Fahrzeugbaumechaniker
jetzt Bewerben!



Heinz Schutz GmbH
Bendingbosteler Dorfstr. 15
D-27308 Kirchlinteln
Tel. 04237/ 93 11-0
www.schutz-fahrzeugbau.de

Gasthaus zum Drommelbeck

Familie
Rosebrock-Heemsoth

Verdener Str. 6
27308 Kirchlinteln-
Hohenaverbergen

Tel.: 04238 - 244
04238 - 943175

Maler und Lackierer

Dekorative Maltechniken
Fußbodenbeläge
Wärmedämmung

Andreas Fumfar

Große Fuhren 8
27308 Kirchlinteln OT Hohenaverbergen
Tel. 04238/943888
Fax 04238/943889



Seit über 80 Jahren im Trend!



Damen- & Herren- Friseursalon Jäger

Neddenaverbergen
In den Sandteilen 5
27308 Kirchlinteln
Tel. 04238 / 669



Wir machen Ihre Haare fit!

Wiedereröffnung der Klamottenkiste



Wiedereröffnung der Klamottenkiste in Wittlohe

Im Dezember 2022 konnte die Klamottenkiste in Wittlohe nach erfolgreichem An- und Umbau endlich wieder geöffnet werden. Jetzt ist deutlich mehr Platz zum Stöbern nach guter, gebrauchter Kleidung vorhanden. Kommen Sie gerne zum Gucken, jeder ist herzlich willkommen.



Einerseits legen viele Leute Wert auf Nachhaltigkeit und wollen die Wegwerfmentalität nicht unterstützen, andererseits müssen viele Menschen den Gürtel enger schnallen, da bei vielen das Geld knapp ist. Es gibt sehr unterschiedliche Gründe, warum die Kundinnen und Kunden zu uns kommen. In der Klamottenkiste ist die Regel deshalb: Jeder gibt so viel, wie es ihm wert ist und er es sich finanziell leisten kann.



Jeden 1. Samstag von 9.30 bis 12 Uhr und **jeden 3. Donnerstag von 16 bis 17 Uhr** im Monat ist die Klamottenkiste geöffnet, dann kann auch saubere, gut erhaltene Kleidung abgegeben werden. Kleidung, die wir nicht gebrauchen können, geben wir nach Bethel oder zur Dt. Kleiderstiftung, zur Zeit auch in die Ukraine. **Das Team freut sich auf viele Besucher!**



KiWi-Lutherfahrt 2023

Auf den Spuren Luthers vom 21. – 24. September 2023

Wir laden euch zu einer 4-tägigen Reise nach Halle (Saale) in Sachsen-Anhalt ein. Auch dieses Mal werden wir den Spuren des großen Reformators Martin Luther folgen, uns aber auch mit seinem Gegner, Kardinal Albrecht befassen.



Halle an der Saale

Wir haben drei Übernachtungen im **Hotel TRYP by Windham** reserviert, von wo aus wir Touren nach Eisleben und Wittenberg starten, aber auch in Halle werden wir interessante Ausflüge und Besichtigungen unternehmen.

Die Eckpunkte der Reise umfassen:

- An- Abreise und Tagesausflüge im modernen 50er Reisebus
- Übernachtungen, Halbpension und Ticket für den öffentlichen Nahverkehr inklusive
- täglich einen Impuls des Tages auf die Tagesaktivität bezogen
- Besuch und Führung des Geburts-, und Sterbehauses von Martin Luther in Eisleben

KiWi-Lutherfahrt 2023



- Alternativ Führung in der Marktkirche & Marienbibliothek, oder der Franckeschen Stiftung in Halle.
- Abendprogramm in Halle (noch nicht finalisiert)
- Stadtführung Wittenberg, Besuch des Luther-, Melanchthon- und Cranachhauses, Stadtkirche St. Marien, Schlosskirche
- Besichtigung der Burg- und Schlossanlage von Allstedt, Wirkungsort des Theologen und Reformatoren Thomas Müntzer

Die voraussichtlichen Kosten, inklusive aller Führungen, betragen **430 Euro** pro Person im DZ oder **490 Euro** pro Person im EZ, zahlbar bis Ende Juni 2023 (Informationen hierzu folgen nach Anmeldung).

Am **23. August 2023 um 19 Uhr** treffen wir uns in der **St.-Jakobi-Kirche** Wittlohe um alle Einzelheiten zu besprechen.

Anmeldungen mit untenstehenden Angaben bitte an das **Pfarramt Wittlohe**, oder unter **04238-493**.

Name	
Vorname/n	
Anzahl Personen	
E-Mail	
Telefon	
Adresse	
DZ/EZ	
Teilnahme an Vorbesprechung, ja/nein	

Reiseorganisation durch **Wilhelm Timme** und **Andreas Georg**



10 Jahre St.-Jakobi-Wald, eine Idee feiert Geburtstag!

Nächster Pflanztag am 19. März 2023

Am 14. April 2013 versammelten wir uns als Pflanzgemeinde zum ersten Mal im St.-Jakobi-Wald, um 44 Heister in die Erde zu setzen. Seitdem haben wir 19 weitere Pflanztage im St.-Jakobi-Wald durchgeführt, in denen bisher insgesamt 852 Bäume gepflanzt werden konnten. 852 Anlässe, um zukunftsorientiert zu handeln. So ist der St.-Jakobi-Wald zu einem Gemeinschaftsprojekt derjenigen geworden, die glauben, dass es eine Zukunft für uns auf diesem blauen Planeten gibt. Wir, die Baumpflanzer wissen, dass wir die Welt nicht retten können, doch wir tragen unseren sehr kleinen Teil dazu bei, dass sie gerettet werden kann. Wie im richtigen Leben bekommen wir es auch im St.-Jakobi-Wald mit Widrigkeiten zu tun: Trockenheit, überraschender Frost im Frühjahr und Lebewesen, die sich an den Bäumen gütlich tun. Umso mehr freut es uns, wenn die Bäumchen die ersten kritischen Jahre ihres hoffentlich langen Lebens überstanden haben.

Wie wichtig die Bäume für unsere, der Menschen Zukunft, auf der Erde als Kohlenstoffsenke sind, schreibt unter anderem *Sven Plöger* in seinem Buch zum Klimawandel: **Zieht Euch warm an, es wird heiss!** Darin widmet der aus dem Fernsehen bekannte „Wetterfrosch“ auch ein Kapitel der Bedeutung der Bäume. Er stellt fest, dass es derzeit immer noch ein Flächenpotential von fast einer Milliarde Hektar auf der Erde gibt, das für den Aufbau neuer Wälder genutzt werden könnte; *Seite 226*.

In diesem Kapitel hat er einen Abschnitt überschrieben „Was wir tun können“, den beendet Plöger mit der Feststellung: Jeder kann Bäume pflanzen. Mit ein bisschen Platz auch hier bei uns; *Seite 233*. Ein bisschen Platz haben wir im St.-Jakobi-Wald wieder, nachdem wir die Fläche im letzten Herbst erweitert haben. Am **19. März** pflanzen wir, 10 Jahre nach dem Beginn, um **10 Uhr** zum 21. Mal einige Heister.

Bericht über Digitalisierung Jakobi-Wald

Wir haben ja schon davon gehört, dass in den vergangenen 10 Jahren im St.-Jakobi-Wald bisher 852 Bäume gepflanzt wurden. Nun ist ja der St.-Jakobi-Wald nicht irgendein Wald, sondern der Ort, an dem jeder Baum einen starken Grund hat, warum er überhaupt gepflanzt wurde. Hier folgt ja auch gleich noch ein Bericht einer Frau, die jetzt im März drei Bäume pflanzen wird.

Viele BaumsponsorInnen wollen ihren Baum zwischen den Vielen wiederfinden, auch dann noch wiederfinden, wenn es noch mehr Bäume geworden

10 Jahre St.-Jakobi-Wald, eine Idee feiert Geburtstag!



sind, die im St-Jakobi-Wald wachsen. Darum haben wir, in dem Fall also ich, damit begonnen, den bestehenden Pflanzplan des St.-Jakobi-Waldes zu digitalisieren, so dass die Bäume einfach schneller zu finden sind, und es für uns einfacher ist, die Bäume im Blick zu haben, besonders nach denen zu sehen, die in ihrer Entwicklung noch stärker der Pflege bedürfen. **Digitaler Pflanzplan** heißt dann auch, dass es für uns einfacher wird, die zukünftig neu gepflanzten Bäume hinzuzufügen, da wir dann alle neuen Bäume weiter in eine Excel-Tabelle eintragen können und damit eine fotografische Tabelle parallel dazu nachvollziehen können. So wird der Plan des gesamten St.-Jakobi-Waldes einfach übersichtlicher und Sponsoren haben es wesentlich leichter zu ihrem Baum zu finden.

Im Augenblick sind wir dabei zu prüfen, ob der bisher digitalisierte Pflanzplan auch die tatsächliche Bepflanzung im St.-Jakobi-Wald abbildet. Korrekturen werden in den Plan eingepflegt, die Liste wird vervollständigt. Wenn diese Arbeit abgeschlossen ist, wird der Pflanzplan auf der Homepage der KG online gestellt, so dass die Bäume für jedermann und -frau schnell auffindbar werden. Ich freue mich, wenn es Ihnen gefällt, Ihren Baum oder Ihre Bäume im St.-Jakobi-Wald demnächst definitiv deutlich schneller finden zu können.

Paula FSJlerin in der St.-Jakobi-Gemeinde

Lesen Sie nun, warum **Barbara Traichel-Kramer** sich diesmal an dem Pflanztag beteiligt: Mit großem Interesse las ich in der Verdener Zeitung über das Projekt „**Jakobiwald**“. Mir kam gleich die Idee, mich bei dieser Aktion zu beteiligen und für meine drei Enkelkinder, Emma, Ada und Vincent je einen Baum zu pflanzen. Bäume sind etwas für die Zukunft, sie produzieren Sauerstoff, sind also lebenswichtig für uns Menschen. Ich wünsche meinen Enkeln ein gutes, gesundes Leben mit einer intakten Umwelt. Mit dem Pflanzen der Bäume möchte ich dafür einen kleinen Beitrag leisten.



Barbara Traichel-Kramer



Werbung



**ABSCHIED
BESTATTUNGEN**
Wir sind an Ihrer Seite

Individuelle Bestattungen und Vorsorgen

Kirchlinteln, Hauptstraße 23 a

24 h Rufbereitschaft
unter 04236 76 34567

Unter dieser neuen Telefonnummer erreichen Sie uns auch
in unserer Filiale in Verden, Windmühlenstraße 24.

www.P-Z-E.de



Sie haben die Veranstaltung,
wir die passende Ausstattung



Rainer Eggers

Hüpfburgen • Getränke • Ausschank • Kühlanhänger
Inventar • Geschirr • Zubehör • eigener Schankwagen

Telefon 04238-943109 • info@P-Z-E.de
27308 Neddenaverbergen • Sprenkampsweg 6

Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger



**Christof
Günther**

Schornsteinfegermeister
in sechster Generation

Gebäudeenergieberater im Handwerk

NEU - Gasabnahmen für Wohnwagen und Wohnmobile

Bergstraße 13 · 27308 Kirchlinteln / Lutlum
Telefon 0 42 31 / 8 26 20 · Telefax 0 42 31 / 67 65 56
www.Schornsteinfeger-Kirchlinteln.de



Auto-Service meyer

Peter MEYER

Kfz-Meisterbetrieb

Freie Tankstelle

Reparaturen aller Fabrikate

Neu- und Gebrauchtwagen

Finanzierung · Versicherung

Werkstattservice

Unfall-Reparaturen

Verdener Straße 18
27308 Hohenaverbergen
Telefon (0 42 38) 93 10 0
Telefax (0 42 38) 93 10 50



RAUM Profil

Ihr Spezialist für:

- Bodenbeläge • Polsterarbeiten
- Sicht- u. Sonnenschutz
- Insektenschutz • Gardinenservice

Raumausstattermeister

Jörg Seidel

Schwarzer Berg 10

27308 Neddenaverbergen

e-mail: hv.seidel@t-online.de

Tel.: (04238) 94 31 06 • Fax: (04238) 94 34 78 • mobil: (0162) 45 15 725

Service-Rund-Ums-Haus

Peter Bublitz



Peter Bublitz

Bgm.-Hogrefe-Str. 36

27308 Kirchlinteln / OT Lutlum

Telefon: 0174 - 25 00 709

E-Mail: Service-Bublitz@web.de

– Renovierung

– Trocken-/Innenausbau

– Fenster/Türen

– Parkett/Laminat

– Reparaturen am/Im Haus

– Hausmeisterservice

– und vieles mehr

Malerarbeiten aller Art

H. Bellmer

Tel.: 0 42 31 - 6 22 92

Fax: 0 42 31 - 6 71 873

Mobil: 01 60 - 6 750 958

Email: ehbellmer@t-online.de



H. Bellmer · Bergstr. 28 · 27308 Kirchlinteln-Lutlum

großartig

Ihr Unternehmen?
Unbedingt zeigen!



Sprenkampsweg 30
27308 Neddenaverbergen
Telefon 04238 9 42 47 75

www.mareikepianka.de

ideenstark

Grafik und Konzept Mareike Pianka

Bunter Nachmittag in der Sunday-School in Nquthu



Beim ‚*Freizeitnachgottesdienst*‘ im November 2022 entschieden sich die Jugendlichen für einen besonderen Kollektenzweck. Sie wollten mithilfe der Spende Kindern unserer Partnerschaft eine kleine Weihnachts-Überraschung machen. Zusammengekommen waren **284,30 Euro!** Von diesem Betrag veranstalteten die Partner und Partnerinnen einen bunten Nachmittag mit Hüpfburg, Spielen und Leckereien für die Kinder. Ein großes Dankeschön kam prompt aus Südafrika an unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen für ihre Idee! Dass der Nachmittag ein Erfolg war, lässt sich bei dem Betrachten der Fotos vorstellen.





An die Konfis

Liebe KonfirmandInnen!

Die Highlights Eurer KU-Zeit wie zum Beispiel die Konfi-Freizeit in Damme, werden im Gedächtnis bleiben: Einige von Euch haben in ihrer KU-Zeit sogar zweimal am Krippenspiel teilgenommen. Der Grund dessen, warum wir als Kirche das alles machen; auch den Konfirmandenunterricht, ist, dass der Erlöser der Welt vor mehr als 2.000 Jahren in Bethlehem geboren wurde.



Weihnachten erleben wir so etwas wie die Oase, in der wir eine Ahnung von dem bekommen können, was Gott mit der Geburt Jesu bezweckt. Die Ahnung von Gottes Handeln ist an Weihnachten vielleicht sogar stärker als sonst irgendwann.

Dazu passt, was ich Weihnachten 2022 erlebt habe: Menschen kamen zur Krippe unter dem Tannenbaum und haben ihre Kollekte, und die war nicht klein, unter die Krippe Jesu geschoben. Leider habe ich nicht gesehen, wer

An die Konfis



es war, aber die Geste hat mich beeindruckt: Was ich gebe, gebe ich Jesus und der verwendet meine Gabe zum Guten.

Das ist mein Wunsch für Euch: Dass es uns Verantwortlichen für den KU in den 13 Monaten Eurer Konfi-Zeit gelungen ist, etwas von genau dieser Einstellung weiterzugeben.

Die Wunder, Reden und Gleichnisse Jesu sind nicht bloß etwas von vor 2.000 Jahren, sondern in dem ich an ihn als den Erlöser glaube, bin ich wie der unbekannte Besucher des Weihnachtsgottesdienstes in der Lage, Teil seines Wirkens zu werden.



Und wenn Ihr jetzt denkt: Ich kann das nicht, ich bin nicht mutig genug, ich habe keine besonderen Gaben, ich kann nicht öffentlich auftreten. Keine Sorge! Das braucht ihr alles nicht. Das Wichtigste im Moment der Konfirmation ist Eure aufrichtige Entscheidung: Ja, ich will mein Leben als Christ im Glauben an Jesus Christus führen. Dann wird es in Eurem Leben immer wieder Situationen geben, in denen ihr genau das tun könnt.

Für das KU-Team *Li. Helen Spierme*



Unsere Konfis 2023

*Für den weiteren Lebensweg wünschen wir
allen KonfirmandInnen Gottes Segen!*

**Wir werden am Sonnabend, dem 1. April 2023,
um 14.30 Uhr, konfirmiert:**

Luttum: Emma Aschmies, Am Eversberg 5
Maja Bunke, Bgm.-Hogrefe-Str. 42
Hanna Hogrefe, Allerweg 11a
Annriek Müller, Luttumer Dorfstr. 12a,

Hohenaverbergen: Maurice Gerling, Am Mischwald 44
Ronja Heemsoth, Heisterweg 12
Mariella Linne, Verdener Str. 28
Bennet Linne, Verdener Str. 28
Sarah Parfenowa, Am Mischwald 21
Marlo Rust, Verdener Str. 28

Armsen: Alina Rostalski, Zum Schönsfelde 6
Ammelie Schmidt, Alte Eichen 22
Emma Schmidt, Alte Eichen 22

Wittlohe: Moritz Semmler, Wittloher Dorfstr. 42

Otersen: Isabel Meyer, Eschweg 19



**Wir werden am Sonntag, dem 2. April 2023,
um 10 Uhr konfirmiert:**

Luttum: Samantha Klasen, Am Rüstkamp 16

**Armsen: Jakob Flindt, Speckener Weg 6
Lara-Cheyenne Isken, Zum Sportplatz 1**

**Neddenaverbergen: Tabea Ahlden Trift 12
Lena Hogrefe, Wennholdsweg 1
Mette Klasen, In den Sandteilen 3
Jarne Östmann, Zum Bergfeld 9
Jannek Schöpke, Armsener Str. 9**

Otersen: Christoph Hoffmann, Otersener Dorfstraße 14a



***So spricht Gott:
„Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“***



TelefonSeelsorge Elbe-Weser sucht neue Mitarbeitende

The poster features a group of meerkats standing upright against a brown background. In the top right corner, the TelefonSeelsorge logo is displayed, consisting of a stylized arch in purple and yellow above the text 'TelefonSeelsorge'. On the left, a white sign with a yellow border and the text 'WIR SUCHEN SIE FÜR UNSER TEAM' is tilted. At the bottom, a yellow banner contains the text 'Weitere Informationen: telefonseelsorge-elbe-weser.de'. On the right side, a white box contains the text 'Interesse? Schicken Sie eine Mail an: ts.elbe-weser@evlka.de'.

Elbe-Weser-Raum. Die Telefon – und ChatSeelsorge Elbe-Weser ist für Ratsuchende rund um die Uhr erreichbar und damit eine kompetente Ansprechpartnerin in Krisensituationen. „Seelsorge schafft für Menschen wieder einen festen Grund und stabilisiert“, sagt Daniel Tietjen, Diakon Leiter der TelefonSeelsorge Elbe-Weser. „Speziell in der Telefonseelsorge schätzen viele, dass sie am Telefon oder im Chat anonym bleiben können, wenn sie über das sprechen möchten, was sie belastet.“ Im zurückliegenden Jahr fanden nach Angaben mehr als 9.000 Gespräche statt. „Damit wir dieses Niveau halten und unsere wichtige Arbeit verlässlich weiterführen können, sucht die TelefonSeelsorge neue Mitarbeitende, die gut zuhören und Menschen im Chat begleiten können.“

Eine umfassende Ausbildung der Ehrenamtlichen erfolgt vor dem Einsatz in der Seelsorge. „Wir bilden unsere ehrenamtlich Mitarbeitenden sowohl für die Arbeit am Telefon wie im Chat aus“, erläutert Tietjen. „Den genauen Einsatz der persönlichen Kompetenzen, ob in einer oder in beiden Formen der Seelsorge, entscheiden unsere Mitarbeitende am Ende der Ausbildung selbst.“

Bereits im August dieses Jahres startet der nächste Ausbildungskurs für Menschen mit Interesse an Seelsorge und Beratung. In einer fundierten zwei-



TelefonSeelsorge Elbe-Weser sucht neue Mitarbeitende

jährigen und kostenlosen Ausbildung werden die Ehrenamtlichen geschult und erweitern ihre Kompetenzen in vielfältiger Weise. „Wir suchen Mitarbeitende, die allen Anrufenden und Ratsuchenden im Chat offen und vorbehaltlos begegnen, um sie zu begleiten oder um gemeinsam mit ihnen einen Weg aus der Krise zu finden“, ergänzt Tietjen. Weitere Fortbildungen und begleitende Supervision seien nach der Fortbildung selbstverständlich.

„Interessierte sollten die Bereitschaft zu lernen und zur Arbeit an der eigenen Person mitbringen“, so Tietjen. „Sie sollten belastbar und verschwiegen sein und andere Menschen ohne Vorurteile annehmen können. Unsere Ausbildungsinhalte umfassen Gesprächsführung und Krisenintervention. Aber auch der Umgang mit Problemen wie Einsamkeit, Trauer, Suizid oder Beziehungsproblemen wird eingeübt.“

An der Mitarbeit in der TelefonSeelsorge Interessierte wenden sich an die Geschäftsstelle der Telefonseelsorge Elbe-Weser, Telefon: **04745-6029**, Mail: **ts.elbe-weser@evlka.de**

Informationen und alle Unterlagen auch unter online:

www.telefonseelsorge-elbe-weser.de

Die TelefonSeelsorge Elbe-Weser ist eine Einrichtung des Sprengels Stade, der die neun evangelisch-lutherischen Kirchenkreise zwischen Elbe und Weser umfasst. Neben den 9.000 Anrufe im letzten Jahr haben sich rund 1.990 Menschen bei der TelefonSeelsorge Elbe-Weser an die ChatSeelsorge gewandt. Um den Schichtdienst 24 Stunden täglich zu besetzen, sind über 90 Ehrenamtliche engagiert tätig.



TelefonSeelsorge®



Werbung

Krankengymnastik-Praxis



Harm Tietje

Heilpraktiker für Physiotherapie

PARKPLÄTZE
direkt am Haus!

- Krankengymnastik
- Massage
- Hausbesuche
- Moorpackungen
- Funktions Tape
- Krankengymnastik am Gerät
- Lymphdrainage
- Schlingentisch
- Eisanwendungen
- Fußpflege

Hauptstr. 21 · 27308 Kirchlinteln · Telefon 04236 1516

www.Krankengymnastik-Kirchlinteln.de

Winkelmann's

Fleisch & Wurst

täglicher
Partyservice

Heinser Dorfstraße 2 / 27308 Kirchlinteln-Gr. Heins
Tel.: (0 42 37) 736 / Fax: (0 42 37) 944 09 62

★★ HOTEL & GASTHAUS

„Zur Linde“



REGIONAL
WEISEN

Hotel-Gasthaus

„Zur Linde“
Günter Wolff

27308 Kirchlinteln-
Neddenaverbergen
Telefon: 04238 - 9429-0

Web: www.zurlinde-nedden.de

- Hotel
- Á la carte Restaurant
- EDEKA nah und gut
- Partyservice
- Essen auf Rädern



Dörte's Mangelstuv

Luttumer Dorfstr. 31
27308 Kirchl./ Luttum
Tel.: 0 42 31 - 64 25 7

Anlieferung / Abholung:

Dienstag 8.00 - 18.00 Uhr

Anlieferung auch zu den Mangelzeiten:

Mangelzeiten:

Mittwoch 8.00 - 12.30 Uhr

15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

Inh.
Dörte Wöbe-Hogrefe

Henny's Mangelstube

Mangelzeiten:
mittwochs und donnerstags
von 14.00 bis 17.00 Uhr.

S. Heemsoth-Rohlfing

Auf dem Kamp 4 · 27308 Armsen
Telefon 04238 / 225 o. 446

Stelter Electronic

Ihr persönlicher Meisterbetrieb für



Empfangs-
Technik



Alarm-
anlagen



Reparatur



Veranstaltungs-
Technik

Inhaber: Bernd Stelter Neddenaverbergen
Neddenaverbergen 27308 Kirchlinteln
Telefon: 0 42 38 - 18 45
www.STELTER-ELECTRONIC.de

- Trauerschmuck
- Moderne Floristik
- Braut- & Tischschmuck

Florale Werkstatt

Die besondere Floristik zu jeden Anlass

ANDREA ROSEBROCK-HEEMSOOTH

Hobener Dorfstraße 1
27308 Kirchlinteln-Hoben
Tel. (0 42 38) 94 31 75

Mi. & Do. 15.00 - 18.00 Uhr o. n. Vereinbarung





Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Jakobi -Wittlohe
vom 28. Februar bis 7. März 2023

Abgabestelle:

Anhänger am Gemeindehaus

Stemmener Straße 20 a
27308 Wittlohe

- **Was kann in den Kleidersack?**
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.**
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779



Krippenspiel der Konfis 2022

Krippenspiel – jedes Jahr wieder aufregend, spannend, arbeitsintensiv, chaotisch

Es ist viel zu planen. Wer hat Lust mitzuspielen – alte Konfis/neue Konfis? Wer übernimmt welche Rolle? Ich möchte nicht so viel Text haben – ein Wunsch der mehrfach geäußert wurde. Aber jede/r bekam einen Text zum Sprechen. Welches Thema begeistert?

In diesem Jahr waren 24 Konfis aus beiden Jahrgängen und Teamer am Start. Die Erkältungen und andere Krankheiten begleiteten uns durch die ganze Probenzeit. Es fehlten immer mehrere Mitspieler und trotzdem nahm das Krippenspiel mit jeder Probe mehr Form an. Je näher der Heiligabend kam, umso mehr stand die Frage im Raum, wer von den Mitspielern ist Heiligabend wirklich gesund und dabei.

Bei der Generalprobe am 23. Dezember waren das erste Mal wirklich alle da und wir konnten das Stück in Originalbesetzung proben.

Heiligabend dann morgens die erste Krankmeldung – ein Teamer sprang ein. In dem Gottesdienst musste der nächste Konfi sich krank melden und die FSJlerin sprang ein. Es blieb also aufregend bis zum Schluss!

Alle haben sich engagiert und ihr Bestes gegeben!

Für die wirklich chaotische Probenzeit war es eine tolle Leistung und ein gelungenes Krippenspiel!

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkende!

Anke Wieters





Ein Krippenspiel mit Ochs und Esel

Schon im Oktober starteten die Vorbereitungen für 16 Kinder, *Sandra Fittkau* und mich, *Luisa Bargmann*. Da meine Tochter schon seit ein paar Jahren immer wieder danach fragte, im Krippenspiel mitspielen zu dürfen, haben wir es in diesem Jahr endlich umgesetzt. Ich wollte ein ganz traditi-

onelles Stück aufführen, welches aber so nicht zu finden war, sodass ich es kurzerhand selbst schrieb. Über den Buschfunk fanden sich schnell Kinder, die Lust hatten mitzumachen. Besonders schön war die Durchmischung der Gruppe: Kinder von vier bis zehn



Jahren, aus sechs Dörfern mit sieben Mädchen und neun Jungs trafen sich alle zwei Wochen in Wittlohe. Bei Kakao und Keksen wurde zunächst das Stück gelesen, die Rollen verteilt und erste Spielversuche im Gemeindehaus gestartet. Rollen wurden dazugeschrieben und Texte angepasst bis alle zufrieden waren. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei und konnten sehr schnell ihre Texte auswendig, sodass sie rasch ins Spielen kamen. Ab Ende November wechselte die Gruppe für die Proben in die Kirche, um sich an den Umgang mit den Mikros zu gewöhnen und sich die Wege und den Ablauf einzuprägen. Da auch uns die Krankheitswelle erfasste, konnten wir tatsächlich erst an Heiligabend das erste Mal in kompletter Besetzung spielen. Von den Eltern toll kostümiert, fieberten die SchauspielerInnen ihrem Auftritt entgegen. Und die ganze Mühe hatte sich gelohnt. Die Kinder haben alle unheimlich toll gespielt. Sie waren in ihren Rollen präsent und haben gut gesprochen. Aber noch wichtiger war, dass man ihnen die Freude und den Stolz angemerkt hat. Und auch ich war wahnsinnig stolz auf jeden Einzelnen von ihnen. Ich hoffe, sie werden sich immer gern an dieses schöne Weihnachtserlebnis erinnern.

Luisa Bargmann



☞ **Begrüßung der neuen Konfirmanden**

Im Gottesdienst am **5. März 1923** werden die neuen KonfirmandInnen in Wittlohe begrüßt.

Im neuen Jahrgang werden sich 25 KonfirmandInnen ein Jahr intensiv mit ihrem Glauben, Gott, Jesus, der Kirche im Allgemeinen und der Kirchengemeinde Wittlohe im speziellen auseinandersetzen. Wir freuen uns auf diese gemeinsame Zeit!

Der Begrüßungsgottesdienst wird gestaltet von jetzigen KonfirmandInnen und Teamern. Das erste Highlight der Konfizeit lässt dann auch nicht lange auf sich warten. Die gemeinsame Übernachtung wird am 28. und 29. April in Wittlohe stattfinden.

Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit mit ihnen!



☞ **Jubelkonfirmation am 14. Mai 2023**

Am 5. Sonntag der österlichen Freudenzeit feiern wir in diesem Jahr wieder das Fest des Konfirmationsjubiläums. Das ist der Sonntag Rogate am **14. Mai 2023**. In diesem Jahr sind alle JubelkonfirmandInnen geladen, die **Eiserne, Gnaden- Kronjuwelen- und Eichenkonfirmation** feiern. Das sind alle KonfirmandInnen die in den Jahren 1943, 1948, 1953 und 1958 konfirmiert worden sind. Diese Einladung gilt auch für diejenigen, die in jenen Jahren nicht in Wittlohe konfirmiert wurden, ihr Konfirmationsjubiläum jedoch nicht in ihrer Konfirmationskirche feiern können.

Der Tag beginnt mit dem Treffen der JubilarInnen um **9.30 Uhr** im Gemeindehaus. Um **10 Uhr** startet der Festgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche. Nach dem Gottesdienst findet der Festtag seine Fortsetzung mit einem gemeinsamen Mittagessen im **Drommelbeck** in Hohenaverbergen. Anmeldung zur Jubelkonfirmation im Kirchenbüro unter **04238 493**.



☞ **Verabschiedung von Heide Gildmann aus dem Besuchsdienst und Einführung Birgit Söhn am 21. Mai**

Im Herbst des vergangenen Jahres wurde im Besuchsdienstgottesdienst *Annegret zum Felde* als neue Leiterin dieser wichtigen Gemeindegruppe eingeführt. In diesem Gottesdienst sollte auch die engagierte langjährige Leiterin der Besuchsdienstarbeit, *Heide Gildmann* feierlich verabschiedet werden. Doch aus Krankheitsgründen war das an dem Termin leider nicht möglich. So wollen wir als Gemeinde Heide nun aus ihrem Amt in diesem Frühjahr verabschieden. Das soll, mit Heide Gildmann abgesprochen, im Gottesdienst am **21. Mai** um **10 Uhr** geschehen. In dem Gottesdienst wird auch *Birgit Söhn*, die ja bereits seit einiger Zeit auch im Besuchsdienst unterwegs ist, eingeführt.



☞ **Pfingsten 2023**

Am Pfingstsonntag, dem **28. Mai 2023** findet der Festgottesdienst zur Ausgießung des Heiligen Geistes um **10 Uhr** in der Wittloher Kirche statt. Im Gottesdienst zu Pfingsten werden die Stimmen des *Jakobi Chores* erklingen. Am Ersten Pfingsttag besteht im Gottesdienst die Möglichkeit zur Taufe.

Pfingstmontag ist der 29. Mai 2023, auch diesmal wie seit Jahren ein gemeinsamer Feiertag in unserer *KIWi-Region*. Wir freuen uns darauf, dass die Prädikantin *Friederike Goedicke* den plattdeutschen Gottesdienst im Salingsloh am Zweiten Pfingsttag übernommen hat. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes liegt dankenswerter Weise wieder in Händen des *Kirchlintler Posaunenchores* unter der Leitung von *Tim Kunike* und *Hans-Wilhelm Schröder*. Bei Schietwetter findet der Gottesdienst an Pfingstmontag im *Zelt in Neddenaverbergen* statt.



Kurzinfo

☞ **10-jähriges Dienstjubiläum Natalie Tschobur**

Im Mai werden es **10 Jahre**, dass **Natalie Tschobur** bei uns als Küsterin angefangen hat. In diesem Jahrzehnt haben wir Natalie als Zuverlässigkeit in Person kennengelernt. Wann immer es ihr möglich ist, kommt sie mit ihrem Fahrrad nach Wittlohe zum Dienst. Äußerungen von Unzufriedenheit sind aus Natalies Mund nicht zu hören. In den beiden Corona-Jahren als die Sommer über monatelang der Gottesdienstort nicht gewechselt wurde, sondern Gottesdienst permanent im Pfarrgarten in Wittlohe gefeiert wurde, war auch das für Natalie kein Grund vorzuschlagen, dass mal jemand anders die Küsterdienste übernehmen könnte. Wir freuen uns, mit Natalie ihr 10-jähriges Dienstjubiläum im Gottesdienst am **4. Juni** um **10 Uhr** zu feiern. Wenn möglich, sollte es hinterher bei einem Kaffee die Gelegenheit für einen Smalltalk mit unserer Küsterin geben.



☞ **Allertaufe am 1. Juli beim Fähranleger in Otersen**

Die Flusstaufe an und in der Aller findet auch in diesem Jahr wieder am letzten Samstag vor Beginn der Sommerferien statt. Am **1. Juli um 14 Uhr** beginnt der Freiluft-Taufgottesdienst in der traumhaft gelegenen Landschaft gegenüber der Westener St. Annenkirche. Für die Musik im Taufgottesdienst konnten **Salvija Sextro** am Piano und die Sängerin **Agnes Kozieranski** aus Nienburg gewonnen werden. Falls das Interesse an der Allertaufe wieder so enorm wie in den letzten Jahren sein sollte, wird es um **16 Uhr** einen zweiten Taufgottesdienst geben.

Da die Region der Allerwiesen für den PKW-Verkehr gesperrt ist, wäre der **Parkplatz bei der Kirche in Westen** eine gute Möglichkeit, das Auto an dem Tag dort abzustellen. Die Fährleute setzen die Mitglieder der Taufgesellschaften gern über die Aller, um am anderen Ufer zum Ort des Taufgeschehens zu gelangen. Für den Ort der Freiluft-Taufen an der Aller gibt es keinen Plan B. Anmeldungen zur Allertaufe sind im **Kirchenbüro Wittlohe** unter **04238 493** zu den Bürozeiten möglich.

Starke Regenfälle in der Region Shiyane



Starke Regenfälle führten in der vergangenen Woche in der **Region Shiyane** und um **Nquthu** zu Überschwemmungen und ließen Flüsse über die Ufer treten, so schreibt es unser Partner **Bongani Ntombela** aus Nqutu.



Zwei Bewohner Nquthus wurden bei dem Versuch einen Fluss zu überqueren, durch die starke Strömung weggeschwemmt. Verkehrswichtige Brücken sind aktuell nicht befahrbar, so dass Schulen geschlossen wurden. Menschen verloren ihre Behausungen und wurden

in öffentlichen Hallen untergebracht sowie mit Nahrungsmitteln und Kleidung versorgt. Die Situation hatte sich – bis Redaktionsschluss – kaum beruhigt.

Corona, Unruhen und stark ausgeprägte Wetterlagen (Trockenheit und nun Hochwasser) setzen den Menschen in unserer südafrikanischen Partnerregion in den letzten wenigen Jahren erheblich zu.

Auch wenn durch die Katastrophe des Erdbebens in der Türkei und Syrien mit den Abertausenden von Toten sicherlich bereits viele von Ihnen für die Opfer der gigantischen Naturgewalt dort, eine Spende zur Hilfe und Linderung bereitgestellt haben,



möchte ich jetzt an unsere Brüder und Schwestern in Südafrika in ihrer großen Not erinnern und an Sie, liebe Leser und Leserinnen appellieren, unseren Partnern mit ihrem Gebet und wenn möglich, mit einer finanziellen Hilfe zur Seite zu stehen. Jeder Euro hilft. **Kirchenamt Verden · IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63 „Stichwort Nquthu“.**



Werbung

Durchblick deine Finanzen.

Finanzplaner, Kontowecker und Multibanking – unsere digitalen Banking-Funktionen helfen, auch in unsicheren Zeiten den finanziellen Überblick zu behalten.

Weil's um mehr als Geld geht.



Noch kein Online-Banking?

Jetzt freischalten auf www.ksk-verden.de/online-banking



Kreissparkasse Verden

GEEST-APOTHEKE



Freundliche, kompetente und umfassende Beratung



Komplettsortiment für Mutter und Kind



Homöopathie



Anmessen von Kompressionsstrümpfen



Fachapotheke Siriderma und Dermasence



Lieferservice

Besuchen Sie unseren neuen **ONLINE-SHOP**



HAUPTSTRASSE 46 | 27308 KIRCHLINTELN
TEL. (0 42 36) 777 | FAX (0 42 36) 81 38

WWW.APOTHEKE-KIRCHLINTELN.DE

Idee · Beratung · Planung · Ausführung · Pflege

garts

Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG

Armsener Dorfstraße 5
27308 Kirchlinteln

Telefon 0 42 38-9 44 02 55
E-Mail: info@garts.de

Dipl.-Ing. (FH)
Früchtenicht & Heimsoth



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

bösenberg

Heizung
Sanitär



Meisterbetrieb

Tel.: 04231-982 1095 Mobil: 0151-2263 7911

Email: info@heizung-verden.de

Beerdigungsinstitut
Horizont
Schwarze  Verden (Heemsoth)
Ink.: *Thomas Loleit*

Verden, Obere Str. 27
Telefon 04231-2547
www.horizont-bestattungen.eu

Schwarze, Bremer Str. 20,
Telefon 04258-301
www.horizont-bestattungen.eu



Exklusiv
in Verden

Einen herzlichen Dank sagen wir allen für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Gleichzeitig wünschen wir einen schönen Frühling und gute Erholung in den Osterferien. **Thomas Loleit und sein Team**

Statement von Wolfgang Thierse



Gedanken zur Bedeutung von Kirche im heutigen Deutschland

Der fortwährende Mitgliederschwund der Kirchen in Deutschland ist seit langer Zeit in den Medien immer wieder Grund dafür, um etwas zum erneuten weiteren *Bedeutungsverlust* der Kirchen in der modernen Gesellschaft Deutschlands zu publizieren. Diese Tendenz lässt sich seit geraumer Zeit beobachten. Doch im Dezember letzten Jahres gab es eine Stimme, die aus diesem Konzert des Abgesangs auf die Kirche hörbar ausscherte. Lesen Sie selbst:

Überleben der Kirchen ist wichtig für Überleben der Demokratie

Wolfgang Thierse, reagiert auf die wachsende Distanz der Deutschen zur Kirche. Es sei „dumm“, Kirchen für verzichtbar zu halten, sagt der

ehemalige Bundestagspräsident.

14. Dezember 2022,
17:02 Uhr Quelle:
ZEIT ONLINE.



Wolfgang Thierse (SPD), ehemaliger Präsident des Deutschen Bundestages, im September 2019 im Willy-Brandt-Haus © Christoph Soeder/dpa

Der neue Religionsmonitor der *Bertelsmann Stiftung* zeigt, dass eine überwältigende Mehrheit der Kirchenmitglieder der Kirche keine heraus-

ragende Bedeutung mehr beimisst. Auf die Frage der Studienmacher, ob man auch ohne Kirche Christ sein könne, antworteten fast alle Kirchenmitglieder mit Ja. Insgesamt belegen die Ergebnisse der großangelegten Untersuchung zur Religiosität in Deutschland eine massive Zuspitzung der Kirchenkrise in Deutschland. Sie zeigen nicht nur eine eklatant gewachsene Austrittsneigung der Kirchenmitglieder, sondern auch: Deutschlands Christen haben kein Problem mit dem Glauben, sondern vor allem mit den beiden großen Kirchen.



Statement von Wolfgang Thierse

Zu dieser Frage hat sich *Wolfgang Thierse* in einem Interview Mitte Dezember 2022 gegenüber der ZEIT geäußert, darin führt der ehemalige Bundestagspräsident aus:

„Die Verachtung für das Erbe des Christentums und seine universalistische Idee ist geschichtsvergessen.“ Er betont: „Wir leben in einem Land, das historisch christlich geprägt ist.“ Die Bundesrepublik sei kein laizistischer, sondern ein säkularer Staat, der aber alle Bürger einlade, aus ihrer unterschiedlichen Überzeugung, auch religiöser, am Gemeinwesen mitzuwirken. Die demokratische Mitwirkung aller, auch der Gläubigen verschiedener Religionen, werde in Deutschland „genau dadurch erleichtert, dass der Staat selber weltanschaulich neutral ist“.

Thierse erinnert daran, dass die Väter und Mütter des Grundgesetzes größtenteils Christen gewesen seien. Sie hätten aber ihre Überzeugungen in eine Sprache gefasst, die niemanden ausschließt. „Das kann man nicht wegwischen, als lebten wir in einem säkularen Land.“

„Es geht ohne Kirche, aber es geht nicht lange“

Thierse selbst hat in der ZEIT auf die Frage des Religionsmonitors, ob man auch ohne Kirche Christ sein könne, geantwortet: „Es geht ohne Kirche, aber es geht nicht lange.“ Seine Begründung: „Man kann nicht allein Christ sein, wie man auch nicht allein Mensch oder Bürger sein kann.“

Die Distanzierung der Kirchenmitglieder von den Kirchen macht nach Thiereses Überzeugung nicht nur ein Problem der Kirchen sichtbar, sondern der Demokratie, nämlich „die allgemeine Geringschätzung von Institutionen, bis hin zur Verachtung“. Ursache dafür sei ein falscher Freiheitsbegriff: „Ich denke, die Leute heute haben eine falsche, subjektivierte Vorstellung von Freiheit.“

Autonomie werde heute missverstanden als bloße Selbstverwirklichung, die nichts mehr wisse von den Voraussetzungen gelingender Freiheit, sagt Thierse. Dies sei gefährlich für die Demokratie: „Freiheit gelingt nicht ohne den Rechtsstaat und seine Regeln, ohne Sozialstaat und Gesundheitswesen, ohne Solidarität und Gerechtigkeit – und ohne

Statement von Wolfgang Thierse



eine Vielfalt der Weltanschauungen.“ Damit dies zum Tragen komme, brauche es Institutionen.

Thierse attackiert in der ZEIT auch die Kirchenkritiker: „Mich ärgert, dass wir oft von Leuten kritisiert werden, die wenig oder nichts von uns wissen. Genau wie in der Politik.“ Er nennt dies „Jetzismus“. Damit sei eine ideelle und kulturelle Verarmung gemeint.

Thierse kritisiert „Unfähigkeit“ der Kirchen bei Missbrauchsaufarbeitung

Im neuen Religionsmonitor wird kurz vor Weihnachten auch die enorm gestiegene Zahl von Austrittswilligen beider großer Kirchen publik. Thierse räumt in diesem Zusammenhang ein, dass Kirchkritik durchaus nötig sei: „Das hat natürlich mit den Missbrauchsskandalen zu tun und mit der Unfähigkeit der Kirchen, angemessen darauf zu reagieren.“

Dennoch nimmt Thierse die Kirchen in Schutz: „Ich habe eine mildere Einstellung zur Kirche, weil ich sie gar nicht anders kenne als eine kritisierte, beschimpfte, verteufelte Institution, die man gefälligst zu verlassen hat, wenn man ein intelligenter Mensch ist.“ Er persönlich, so der aus Ostdeutschland stammende Politiker, habe seine Kirchenzugehörigkeit immer auch gegen dumpfe Angriffe verteidigen müssen.

Thierses Fazit: „Die Kirche ist nicht nur die Hierarchie, sie ist vor allem das wandernde Volk Gottes.“ Ihr Überleben heute hänge von der Kirchenbasis ab, vor allem von den Gemeinden: „Die müssen die Kirche retten, da allzu viele Kleriker eher zerstörerisch wirken.“

Von der Zukunft des Christentums hängt nach Ansicht Thierses auch die Zukunft Deutschlands ab: „Man kann nicht Mensch werden ohne Familie. Man kann nicht Demokrat werden ohne Demokratie. Man kann nicht Christ werden ohne Kirche.“ Angesichts des modernen Autonomie- und Freiheitsanspruchs gelte es, Institutionen wie die Kirchen nicht zu schwächen, sondern zu stärken. Sie seien ein Fundament unserer Kultur und unseres Zusammenhaltes. **Wolfgang Thierse:** „Das Überleben der Kirchen ist wichtig für das Überleben der Demokratie.“

Artikel geringfügig gekürzt: **Wilhelm Timme**



Für frisch Konfirmierte

Neuer **TRAINEE**-Kurs in der Region KiWi

Ein spezielles Angebot für (konfirmierte) Jugendliche von 13 bis 15 Jahren, die sich fit für die Gruppenleitung machen wollen und erste Erfahrungen in der Jugendarbeit machen möchten.



In zehn Einheiten geht es um das Erwerben personeller und sozialer sowie pädagogischer und organisatorischer Kompetenzen und um Erfahrungen im Glauben. Du tust etwas für dein Selbstbewusstsein und stärkst dich, um mit anderen im Team zu arbeiten. Gleichzeitig dient die Teilnahme am Trainee-Kurs als Zugangsvoraussetzung für die Begleitung von Kinder- und Konfirmandenfreizeiten bzw. Aktionen im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit. Dort darfst du als Teamer/in mitfahren und kannst gleich die Dinge umsetzen, die du gelernt hast.

Alle Infos zum Traineekurs gibt es über die Pfarrbüros in Kirchlinteln und Wittlohe.



Schon mal zum Vormerken!



29. Juli bis 12. August 2023 Jugendfreizeit 13 bis 16 Jahre Blajoux in Südfrankreich.

Mit einem Reisebus geht es in ein festes Camp direkt am Ufer des Tarn. Es gibt Gruppenzelte (4 bis 5 Personen), in denen man stehen kann, ausgestattet mit Feldbetten. Es gibt feste Toiletten und Duschen. Das Programm hat viel mit der einzigartigen Landschaft der Tarnschlucht zu tun: Kanufahren, Höhlen mit einem Guide erkunden, Kletterwand, Tagestour nach Avignon und vieles mehr.

Die Leitung liegt bei Diakon **Andreas Bergmann** und einem erfahrenen Team der Evangelischen Jugend.

Weitere Infos demnächst auf der Homepage www.kreisjugenddienst.de
Flyer liegen auch bald im Gemeindehaus.

Neue Trainees in der KiWi-Region



Herzlichen Glückwunsch!

Neun weitere Jugendliche aus der Evangelischen Jugend unserer **Region KiWi** haben jetzt den Traineekurs abgeschlossen. Seit Juni haben sie sich mit **Diakonin Karin Kuessner** getroffen, um das nötige Rüstzeug zu bekommen, um zum Beispiel als Teamer eine Kindergruppe zu leiten, beim Konfirmandenunterricht mitzumachen oder eine Fahrt mit Konfirmanden zu begleiten.

Von den verschiedenen Bausteinen, mit denen sie sich in der Trainee-Ausbildung auseinandergesetzt haben, können sie nun in vielen Bereichen ihres Lebens profitieren. Es ging um Recht, Aufsichtspflicht, das Jugendschutzgesetz, Spielpädagogik, Konfliktbewältigung oder auch Teamfähigkeit.

Nach dieser kleinen Ausbildung heißt es nun, das Gelernte auch in der Praxis auszuprobieren. Einige haben sich schon seit ihrer Konfirmation bei Aktionen und Angeboten der Region richtig gut eingebracht, andere sind beim Konfirmandenunterricht als Teamer dabei. Wenn die Jugendlichen dann noch ein Wochenendseminar besuchen und einen Erste-Hilfe Kurs gemacht haben, können sie die **Juleica** (Jugendleitercard) beantragen.

Wir finden: Es ist einfach klasse, dass ihr die Arbeit in den Kirchengemeinden Kirchlinteln und Wittlohe und der Region aktiv mitgestalten und eure Ideen einbringt!





Kurzinfo / Werbung

Besuche der Gemeindeglieder

Die Besuche bei den JubilarInnen der Kirchengemeinde finden **wieder** statt. Pastor Timme kommt zum 80., 85., 90. und danach zu jedem Geburtstag. Falls das so nicht möglich ist, wird telefonisch etwas anderes verabredet, oder der Besuchsdienst der Kirchengemeinde schaltet sich ein. Wenn Sie selbst diesbezüglich andere Ideen haben, melden Sie sich bitte zu den Bürozeiten im Kirchenbüro.



Deine Gesundheit
Dein Körper
Deine Entscheidung

Es ist nie zu spät etwas für deine Gesundheit zu tun!

Gesundheitsberaterin (BfK)
Rebecca Kämpfert
☎ 0173-3781196

Weitere Informationen findest du unter
Gesundheitsberatung-Verden.de




Rebecca Kämpfert
Natürlich Gesund

MAURER & FLIESENLEGER


**Heinrich
Hellwinkel**

Heinrich Hellwinkel

Am Dreieck 2
27308 Armsen
☎ 04238 - 1321
☎ 0173-6076645

OSH



**Oliver Schafrick
Handwerksservice**

Inh. Oliver Schladebusch

- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Innenausbau
- Einbau von Fenstern
- Bodenverlegearbeiten
- Zäune
- Baumfällarbeiten

Luftumer Dorfstraße 12
27308 Kirchlinteln

Telefon: 0 42 31 / 67 61 16
Telefax: 0 42 31 / 95 14 65
Mobil: 01 72 / 4 35 13 42
osh-schladebusch@t-online.de

Hier könnte Ihre
Anzeigenwerbung stehen!

4 Ausgaben im Jahr
für 100 Euro

Wir sind für Sie da



Pfarrbüro:

Sabine Renken

Telefon: 0 42 38 - 4 93 • Fax: 0 42 38 - 17 52

E-Mail: KG.Wittlohe@evlka.de

Stemmener Str. 20 · 27308 Kirchlinteln

Öffnungszeiten: Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr + Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr



Pastor:

Wilhelm Timme

Telefon: 0 42 38 - 4 93

E-Mail: wilhelm-timme@t-online.de

Internet: www.kirchengemeinde-wittlohe.de



Kirchenvorstand:

Susanne Dittmer

Telefon: 0 42 38 / 240

Mobil: 01 52 / 07 18 34 30

E-Mail: ulrich.dittmer@ewetel.net



Küsterin:

Natalia Tschobur

Telefon: 0 42 38 / 94 32 77

Mobil: 01 76 / 34 67 16 09



Diakoniausschuss:

Hans-Rainer Strang

Telefon: 0 42 31 / 67 69 54

E-Mail: rainer.strang@me.com



Friedhof Wittlohe:

Sonja Bohl-Dencker

Telefon: 0 42 38 / 94 21 35

Birgit Söhn

Telefon: 0 42 38 / 13 69

E-Mail: birgit.soehn@gmx.de



Redaktion Wanderstab:

Sonja Butz-Georg

Telefon: 0 42 38 / 94 35 43

E-Mail: Butz-Georg@web.de

Rolf Thoenelt

Telefon: 0 42 38 / 14 08

E-Mail: digitalcentrum@gmx.net

Kirchenführung: Rita Tietje • Wittlohe • Telefon: 0 42 38 / 3 01



Treffpunkte in St.-Jakobi

Regelmäßige Termine

- Montag** 16.15 – 17.30 Uhr **Flötengruppe**
Bärbel Spöring, Tel. 0 42 31 - 6 38 12
- 18.00 – 19.30 Uhr **Kerzengruppe** in Luttum
Rosa Hellwinkel, Tel. 0 42 31 - 6 37 73
- 19.00 – 20.30 Uhr **Jakobi-Chor**
Ulrike Stäcker, Tel. 0 51 64 - 15 76
- Dienstag** 19.00 Uhr **Kirchenvorstandssitzung** (mtl., jeden 2. Dienstag)
- Mittwoch** 07.30 – 08.30 Uhr **Qigong** im Pfarrgarten
Michaela Kanz, Tel. 0 42 38 - 14 69
- 08.30 – 09.30 Uhr **Gymnastikgruppe**
Erika Zoller, Tel. 0 42 38 - 4 71
- 15.00 – 17.00 Uhr **Seniorenbesuchsdienst**
(jeden 2. Monat am 4. Mittwoch)
Annegret zum Felde, Tel. 0173 2 38 73 11
- 15.00 – 18.00 Uhr **Frauenkreis** (mtl., jeden 3. Mittwoch)
Lore Bittermann, Tel. 0 42 31 - 6 38 37
- 17.00 – 18.30 Uhr **Neubürgerbesuchsdienst**
(jeden 2. Monat am 4. Mittwoch)
- Donnerstag** 16.15 – 18.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** (nach Plan)
- 16.00 – 17.00 Uhr **Klamottenkiste**
jeden dritten Donnerstag im Monat
- Sonntag** 09.30 – 12.00 Uhr **Klamottenkiste**
jeden ersten Sonntag im Monat
- Sonntag** 10.00 Uhr **Gottesdienst** in Kirche, Pfarrgarten
oder Kapelle



Gottesdienstkalender

05.03.	Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden	10.00 Uhr Wittlohe
12.03.	T Gottesdienst	10.00 Uhr Wittlohe
19.03.	Pflanztag im Jakobiwald	10.00 Uhr Jakobi-Wald
26.03.	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	10.00 Uhr Wittlohe
26.03.	Konzert der Vielharmonie Kirchlinteln	16.30 Uhr Wittlohe
31.03.	Abendmahlgottesdienst der Konfirmanden	19.00 Uhr Wittlohe
01.04.	Konfirmation I	14.30 Uhr Wittlohe
02.04.	Konfirmation II	10.00 Uhr Wittlohe
06.04.	A Gründonnerstag Tischabendmahl	19.00 Uhr Gemeindehaus
07.04.	Karfreitag Gottesdienst mit P. A. Lambertus	10.00 Uhr Wittlohe
09.04.	Ostersonntag	
	T Osternacht-GD	06.00 Uhr Wittlohe
	T Festgottesdienst	10.00 Uhr Wittlohe
10.04.	Ostermontag Familiengottesdienst	10.00 Uhr Wittlohe
16.04.	Gottesdienst	10.00 Uhr Armsen
23.04.	Gottesdienst	10.00 Uhr Otersen
30.04.	Gottesdienst	10.00 Uhr Hohen
07.05.	Gottesdienst	10.00 Uhr Nedden
14.05.	Jubelkonfirmationen	10.00 Uhr Wittlohe
18.05.	Himmelfahrt Plattdt. Gottesdienst	10.00 Uhr Festzelt Luttum
21.05.	Besuchsdienstgottesdienst	10.00 Uhr Wittlohe
28.05.	T Pfingstsonntag Festgottesdienst	10.00 Uhr Wittlohe
29.05	Pfingstmontag Regionaler plattdt. KiWi-Gottesdienst mit Prädikantin F. Goedicke	10.00 Uhr Salingsloh
04.06.	Gottesdienst mit 10-jährigem Dienstjubiläum von N. Tschobur	10.00 Uhr Wittlohe

AM = Abendmahl / T = mit Taufe / * Gottesdienste in besonderer Form